

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Allemannische Gedichte

Hebel, Johann Peter

Reutlingen, 1821

Freude in Ehren

urn:nbn:de:bsz:31-32060

 F r e u d e i n E h r e n ,

Ne G'sang in Ehre
 wer will's verwehre?
 Singt 's Thierli nit in Hurst und Mast,
 der Engel nit im Sterne = Glast?
 e freie frohe Muth,
 e gsund und frölich Blut
 goht über Geld und Gut.

Ne Trunk in Ehre
 wer will's verwehre?
 Trinkt 's Blüemli nit si Morgethau?
 Trinkt nit der Vogt si Schöppli au?
 Und wer am Werchtig schafft,
 dem bringt der Nebesast
 am Sunntig neuu Ehrast.

Ne Chus in Ehre
 wer will's verwehre?
 Chüßt 's Blüemli nit si Schwesterli,
 Und 's Sternli chüßt si Nöchberli?
 In Ehre, hani gseit,
 und in der Unschuld G'leit,
 mit Zucht und Sittsemkeit.

Ne fre
 ischs r
 Jez he
 es chu
 's wäl
 der G
 Wer i

Wenn
 wer h
 D gel
 e rüei
 wenn
 wenn
 und i

Ne freudig Stündli
ischs nit e Fündli?
Iez hemmers und iez simmer do;
es chunnt e Zeit, würds anderst geh,
's währt alles churzi Zit,
der Chilchhof isch nit wit.
Wer weiß, wer bal dort lit?

Wenn d'Glocke schalle,
wer hilftis alle?
O gebis Gott e sanfte Tod!
e rüchig Gwisse gebis Gott,
wenn d'Sunn am Himmel lacht,
wenn alles blitzt und chracht,
und in der lezte Nacht!
